



Über die Leselernhelfer informieren (von links) Josef Lüken, Bettina Wichmann und Katharina Blanke am Donnerstag in der Stadtbibliothek. Foto: Stadt Lingen

Neuer Verein sucht Leselernhelfer in Lingen

Heute Infoveranstaltung

LINGEN Kinder und Jugendliche mit wenig Lesekompetenz fördern – das ist das Ziel des Ende April gegründeten Vereins Mentor – Die Leselernhelfer Lingen. Dazu veranstalten die Mentoren am heutigen Donnerstag um 19 Uhr eine Infoveranstaltung in der Stadtbibliothek.

Es geht darum, einem Kind oder Jugendlichen einmal in der Woche beim Lesen zuzuhören und dieses zu fördern. „Wir suchen dringend Ehrenamtliche, die Freude am Lesen haben und die die Kinder und Jugendlichen unterstützen möchten“, wird der Vorsitzende Josef Lüken in einer Pressemitteilung der Stadt zitiert.

„Die Lesekompetenz zieht sich durch das ganze Leben, doch oft wird den Kindern zu Hause nicht genug zugehört, und in den Schulen fehlt die Zeit, die Kinder individuell zu fördern“, erklärt Katharina Blanke, die mit ihrer Kollegin Bettina Wichmann die Initiative zur Vereinsgründung ergriffen hat.

Dabei soll einmal in der Woche eine entspannte Atmosphäre geschaffen werden, in der jeweils ein Mentor genau einem Kind oder Jugendlichen beim Lesen zu-

hört und die Kompetenz beispielsweise durch das Reden über die Geschichte oder durch Spiele bestärkt.

„Das Motto dabei ist Bildung durch Bindung. Dadurch empfinden die Kinder eine Wertschätzung, wenn immer die gleiche Person nur für sie kommt“, sagt Wichmann.

„Auf Stärken eingehen“

Der Mentor soll dabei auf die Interessen und die Stärken des jeweiligen Schülers eingehen und ihn durch Anerkennung und Lob zum Lesen motivieren. „Lesen lernt man nur durch Lesen, und das kann nicht über elektronische Dinge ersetzt werden, sondern muss personell unterstützt werden“, betonte Lüken.

Jeder, der Lesen kann und Freude daran hat, Kindern und Jugendlichen zu helfen, kann zum Leselernhelfer werden. Die Mitgliedschaft im Verein ist kostenlos, und die Versicherung wird ebenfalls vom Verein übernommen. *pm*

i **Interessierte** können sich an Josef Lüken per E-Mail j.lueken@lingen.de oder per Tel. 0591 9167120 wenden.